



Angelika Reichelt
Joshuas Engelreich
Wilhelmshaven
KIDSOYUEGNFUND -JEDER
KIND

Frühjahr | 2024
jeijq:zidsou

Kontakt

mission: Lebenshaus 

Angelika Reichelt

Hier halten wir Sie auf dem Laufenden:

Kinder- und Jugendhospiz Joshuas Engelreich
Kurt-Schumacher-Str. 241

www.kinderhospizwilhelmshaven.de
www.facebook.de/KinderhospizJoshuaWilhelmshaven

26389 Wilhelmshaven

Sandra Ecke (Leitung)

Bianca Heins (stellv. Leitung)

T: 04421 96 60 00
Info: wilhelmshaven@mission-lebenshaus.de

V.i.S.d.P.:

Geschäftsführung mission:lebenshaus gGmbH

Sigrun Deneke und Pastor Dr. Thomas Rühr

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kim Gesine Friedrichs, Niklas Brünagel

Tätigergesellschaft des Kinder- und Jugendhospizes ist die mission:lebenshaus gGmbH, eine 100-prozentige Tochter des Vereins für Innere Mission in Bremen.

mission:lebenshaus gGmbH

Blumenhalstraße 10/11

28209 Bremen

T: 0421 349 67 20 00

info@mission-lebenshaus.de

Auf diesem Wege möchten wir uns auch bei allen ehrenamtlichen Mitarbeiter*innen bedanken, die an diesem hospiz:brief beteiligt waren.

Spendenkonto für das
Kinder- und Jugendhospiz
mission:lebenshaus gGmbH
Bank für Sozialwirtschaft
IBAN: DE33 3702 0500 0004 4724 02
Stichwort „KIH 24“
DANKKE
für Ihre Unterstützung!

Terminvorschau 2024

- 10. April Tag der Geschwister
- 27. April Hospiz-Spendenlauf
- 24. August Jubiläumfeier zum zehnten Geburtstag
- 09. September Kinderlebenlauf
- 28. September Erinnerungstag
- 12. Oktober Welthospiztag
- 05. Dezember Tag des Ehrenamtes

Aktuelle Informationen zu Terminen und Veranstaltungen finden Sie unter www.kinderhospizwilhelmshaven.de.

Hospiz-Spendenlauf: In Wilhelmshaven und überall

Spendenlauf

27.04.2024



Gemeinsam (viel) bewegen



Wir gedenken allen verstorbenen
Kindern in unseren Herzen.

„Gemeinsam (viel) bewegen“ – unter diesem Motto findet am Samstag, 27. April 2024, 13.00 bis 17.00 Uhr, der Spendenlauf zugunsten des Angelika Reichelt Kinder- und Jugendhospizes Joshuas Engelreich und des Friedel-Orth-Hospizes auf dem Gelände der Jade Hochschule statt (Friedrich-Paffrath-Straße 101 26389 Wilhelmshaven). Neben einem Kinder-, Handicap-, und Hauptlauf vor Ort kann auch erstmalig dezentral teilgenommen werden. Das Organisationsteam freut sich, wenn sich viele motivierte Menschen schon einmal den Termin vormerken und sich im April die Laufschuhe schnüren! Anmeldeöglichkeiten gibt es hier: www.mission-lebenshaus.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

den zehnten Geburtstag des Kinderhospizes feiern wir in diesem Jahr. Zehn Jahre, in denen wir unheilbar erkrankte junge Menschen und ihre Familien auf ihrem Weg begleiten und in denen uns dabei viele Menschen unterstützen.

Als Mitarbeiterin der ersten Stunde war ich zunächst stellvertretende Pflegedienstleitung, dann Pflegedienstleitung und bin nun Hospizleitung. Doch nicht nur ich persönlich, auch das Hospiz hat sich weiterentwickelt: Die Intensität der Begleitung unserer Gäste hat sich verändert. Wir haben mittlerweile Zimmer extra für beatmete junge Menschen und eine Kollegin hat sich zur Atmungstherapeutin ausbilden lassen. Wir haben unser Ritual „Ankommen und wegfliegen“ gestaltet und immer wieder angepasst. Für viele Zugehörige sind wir Anker – auch nach dem Sterben des Kindes.

Ihnen allen wünsche ich viel Freude beim Lesen dieses hospiz:briefes und freue mich auf unsere persönlichen Begegnungen.

Herzliche Grüße, Ihre

Sandra Ecke

Sandra Ecke
Leitung des Hospizes

Rückblick auf ein 2023 besonderes Jahr

PS: Wenn Sie uns nachhaltig unterstützen möchten, werden Sie doch Mitglied in unserem Förderverein: foerderverein@kinderhospizwilhelmshaven.de



Foto: Sarah C. Laurinat

April

„Herzlich willkommen“ hieß es nach der langen pandemiebedingten Pause beim Frühlingsfest. Es wurde bei Musik und Sonnenschein gelacht, geschnackt, getanzt und natürlich auch gegessen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und der Förderverein informierten über die jeweilige Arbeit, stellten Besonderheiten vor und beantworteten die Fragen der Interessierten. Durch den Tag führte Moderator Rolf Oppenländer.



Juni

Alle zwei Wochen passieren außer-gewöhnliche Dinge im Kinderhospiz. Bei Gitarrenmusik, Jonglage und Zaubershow nimmt „Toddy“ Gäste, Zuhörer*innen und das Team auf die Reise in die bunte Welt der Clowns. Hierbei werden auch immer kleine Kunstwerke aus Luftballons angefertigt, die dem Publikum ein quiet-schendes Vergnügen bereiten.



Juli

Auf der Playstation 5 ein paar Ballerspiele zocken: Diesen sehnlichen Wunsch äußerte der 15-jährige Hospizgast Simon gegenüber einer Kollegin. Zu diesem Zeitpunkt fehlte dem Kinderhospiz ausgerechnet die PS5. Also griffen die Kolleg*innen aus den Bereichen Fundraising und Öffentlichkeitsarbeit zum Hörer und nahmen Kontakt zu verschiedenen Netzwerkpartnern auf. Nach nicht mal einer Stunde konnte das Team Erfolg vermelden: Der Verein Lebenswunsch e. V. sagte nach kurzer Rücksprache seine Unterstützung zu. Also machte sich ein Kollege in der Wilhelmshavener Innenstadt auf die Suche nach der PS5 und wurde prompt fündig. Simon freute sich sehr, als ihm die Konsole gezeigt wurde.



August

Siemtje Möller (m.), Parlamentarische Staatssekretärin, war zu Besuch im Kinderhospiz. Sandra Ecke (r.), Leitung des Hospizes, und Kim Friedrichs, Presse- und Öffentlich-



keitsarbeit, berichteten über die Entwicklung des Hospizes, aktuelle Herausforderungen und Unterstützungsbedarf seitens der Politik.

September

„Melodie des Lebens“ hieß es beim Gedenktag für die verstorbenen jungen Gäste. Gemeinsam mit 15 Familien, die aus ganz Deutschland angereist sind, hat das Team in einem liebevoll gestalteten Rahmen an die verstorbenen jungen Gäste erinnert. Die Atmosphäre war gefüllt mit Erinnerungen, Musik und vor allem viel Liebe. Es war eine Zeit des Zusammenkommens, des Austauschs und des Trostes.



November

Happy Birthday, Förderverein! Der 13. November 2013 war ein besonderer Tag - der Tag, an dem der Förderverein „Kinder- und Jugendhospiz Joshua Engelreich Wilhelmshaven e.V.“ gegründet wurde. Zu dem Zeitpunkt befand sich das Kinderhospiz noch in der Entstehungsphase. Der Förderverein hat den Aufbau bereits eng begleitet und unterstützt das Hospiz auch heute noch nachhaltig.

